

Queerfeindlicher Angriff auf Unicampus in Golm

Potsdam. Der AStA der Universität Potsdam hat sich entrüstet über einen trans- und homofeindlichen Angriff auf dem Campus in Golm gezeigt. Nach Berichten von Kommilitonen seien fünf Studierende der Universität Potsdam von zehn bis 15 Jugendlichen homo- und transfeindlich beleidigt und schließlich auch angegriffen worden, wie der Studierendenausschuss gegenüber *jW* mitteilte. »Wir solidarisieren uns mit den Opfern dieser Tat, verurteilen diesen Angriff aufs schärfste und stehen als Studierendenschaft gemeinsam gegen Homophobie und Gewalt«, hieß es in der Pressemitteilung des AStA vom Donnerstag. Die Attacke stelle »einen fundamentalen Angriff auf die Grundwerte unserer Studierendenschaft und unserer Universität dar«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/445272.queerfeindlicher-angriff-auf-unicampus-in-golm.html>